

Finanzinvestor Homm steigt bei Spütz ein

*Hedge-Fonds-Manager kauft
24 Prozent der Anteile*

Von **Joachim Dreykluft**, Frankfurt

Der umstrittene Finanzinvestor Florian Homm ist bei der Berliner Beteiligungsgesellschaft Spütz eingestiegen. Homms auf den Cayman Islands ansässige Hedge-Fonds-Gesellschaft FM Fund Management kaufte am Dienstag 23,6 Prozent der Anteile vom Spütz-Großaktionär Newmedia Spark, der nun noch 14,2 Prozent hält. Der Börsenwert des Homm-Pakets beträgt rund 5 Mio. €. Homm ist vor allem durch seine Beteiligung an Deutschlands einzigem börsennotierten Fußballverein Borussia Dortmund (BvB) bekannt geworden. Anschließend hatte BvB-Präsident Gerhard Niebaum seinen Rücktritt angekündigt, der am Sonntag vollzogen werden soll.

Spütz-Vorstand Alexander Eichner sagte der FTD, der Einstieg Homms sei nicht feindlich, sondern „intensiv besprochen“. Er bezeichnete Homm als „eigenwilligen Partner mit unbestrittenen analytischen Qualitäten“. Zu seiner Rolle bei BvB sagte er: „Wenn jemand die Wahrheit über ein Unternehmen wie den BvB sagt, ist er deswegen kein schlechter Mann.“ Es sei nicht geplant, dass Homm in Vorstand oder Aufsichtsrat einziehe.

Das bestätigte Homm der FTD. Seinen Einstieg begründete er damit, dass die Spütz-Aktie an der Börse „ungefähr 45 Prozent unter innerem Wert gehandelt“ werde.

Investmentfonds

Heute finden Sie die Investmentfonds auf der Seite 31.